Günstiges Angebot!

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **12 (1939)**

Heft 5

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

„Im Winter ist dem Tragtier u. U. schon vorzeitig durch die Tiefe des Schnees eine Bewegungsgrenze gesetzt. Bei 40 cm Schnee kann das Tragtier nicht mehr vorwärts kommen."

„Für Einzelfälle und Notfälle, in denen Abteilungen und Einzelposten wegen des Geländes, der taktischen Lage oder der Witterung ohne jede Nachschubsverbindung sind, kann der Einsatz von Flugzeugen in Frage kommen, die auf besonders gut getarnte Abwurfplätze Verpflegungsmittel abwerfen. Die Italiener haben im abessinischen Kriege in der Tembien-Schlacht in mehreren Fällen ein ganzes Armeekorps ausschliesslich durch Flugzeuge versorgt.

In dem einen oder andern Fall können auch einmal Hunde ausserordentliche Nachschubtransporter werden."

„Bis Kriegsende waren etwa 500 km Seilbahnen im Betrieb."

Käsekonserven in Amerika

sind eine neue amerikanische Errungenschaft. Sie werden in den Vereinigten Staaten auch in der amerikanischen Armee verwendet. Der Käse wird in Dosen konserviert und gelangt erst in ihnen zur vollkommenen Reife. Der Käse erleidet keinen Gewichtsverlust durch Austrocknen an der Luft. Der Käufer erhält ein Produkt ohne Rinde. Nach Oeffnen der Dose entwickelt der Käse dasselbe gute Aroma wie an freier Luft gelagerter Käse.

(Der Schweizer Bauer Nr. 1 vom 4. Januar 1939.)

Es interessiert mich . . . .

Frage: Wer bezahlt die Auslagen für Fusstützen und Schuheinlagen in Rekrutenschulen?

Antwort: In Rekrutenschulen können Rechnungen für Fusstützen und Schuheinlagen, die vom Schularzt einzelnen Wehrmännern ärztlich verordnet wurden, aus der Allgemeinen Kasse bezahlt werden. Die Rechnungen sind vor der Zahlung durch den Rechnungsführer vom Schularzt zu visieren, in gleicher Weise wie die Rechnungen des Optikers für Schiessbrillen (I. V. 189).

(Mitgeteilt von Hptm. G. Vogt.)

Frage: Aus welcher Kasse werden Reparaturen der Pauken bestritten?

Antwort: Die Pauken des Spiels der Infanterie-Bataillone wurden zum grössten Teil während der Grenzbesetzung von der Truppe aus eigenen Mitteln gekauft. Sie gehören nicht zum Korpsmaterial. Deshalb können die Reparaturen nicht aus der allgemeinen Kasse bezahlt werden. Die Haushaltungskasse muss sie übernehmen, wenn ein Verschulden des Wehrmannes nicht vorliegt.

Diese Frage berührt speziell die Fouriere der Stabskompagnien der Infanterie-Bataillone, welchen das Spiel zugeteilt ist.

(Mitgeteilt von Hptm. G. Vogt.)

Günstiges Angebot!

Zu verkaufen: Ein Ordonnanz-Revolver in tadellosem Zustand mit Etuis. Preis Fr. 20.—. Anfragen sind an das Postfach „Der Fourier", Bassersdorf, zu richten.